

An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt



Notruf 122



„365 Tage im Jahr in Bereitschaft - für IHRE Sicherheit!“

Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Breitenau

Geschätzte Bevölkerung von Breitenau!

In wenigen Stunden neigt sich das Jahr 2015 dem Ende zu. Im scheidenden Jahr hatten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Breitenau neben Veranstaltungen und Übungen auch eine beachtliche Anzahl an Einsätzen zu bewältigen. Seit langem stieg die Anzahl der Brandeinsätze wieder an. Unsere Feuerwehr wurde zu 12 Brandeinsätzen alarmiert, bei welchen wir auch teilweise in die Nachbarorte ausrücken mussten.

Im abgelaufenen Jahr wurden unsere Einsatzgeräte um eine neue Tragkraftspritze erweitert. So kann ich mit Stolz berichten, dass wir für unser bereits mit 1560 Hauptwohnsitzen großes Breitenau bestens gerüstet sind. Doch auch für das kommende Jahr planen wir eine größere Investition im Bereich Ausrüstung. Es wird die persönliche Schutzausrüstung der Mitglieder verbessert und teilweise erneuert werden.

Die Wettkampfgruppe wird neben Bewerben auf Bezirks- und Landesebene auch bei den Bundesleistungsbewerben vom 09. – 11. September 2016 in Kapfenberg teilnehmen. Für diese Bewerbe hatte man sich in den letzten Jahren durch außerordentliche Leistungen bei den Landesleistungsbewerben qualifiziert. Die Feuerwehrjugend ist voller Eifer bei den Tätigkeiten mit dabei und es konnten auch 2015 wieder neue junge Mitglieder aufgenommen werden.

Unsere Veranstaltungen waren aufgrund Ihres geschätzten Besuches, liebe Breitenauerinnen und Breitenauer, im abgelaufenen Jahr alle ein großer Erfolg. Eine ganz besondere Veranstaltung war die 135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Breitenau Feier mit der Segnung der neuen Tragkraftspritze im Rahmen der Feldmesse beim Stoafödfest im August. Eine neue Idee einiger Mitglieder war im letzten Jahr die Fireball-Challenge, welche sehr gut angenommen worden ist. Ein ebenso großer Erfolg war die Tanzmusik am Samstag, welche auch im kommenden Jahr wieder am Programm stehen wird.

2016 ist auch Wahljahr bei den Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich. Diese Wahlen werden in Breitenau am 24. Jänner 2016 im Steinfeld-Zentrum im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung abgehalten. Die 69.000 Freiwilligen Feuerwehrmitglieder müssen in 1.665 Freiwilligen Feuerwehren bis Ende Jänner die Kommandanten und Stellvertreter wählen. Im Anschluss wählen diese Feuerwehrkommanden im Februar die jeweiligen Abschnitts- und Bezirksvertreter und im März die Funktionäre auf Landesebene.

Abschließend möchte ich mich in meinem Namen, sowie im Namen aller Feuerwehrmitglieder bei Ihnen, werte Bevölkerung von Breitenau, für die gute Zusammenarbeit bedanken, freue mich jetzt schon auf ein Wiedersehen und wünsche Ihnen auf diesem Wege viel Erfolg, Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr 2016.

Der Feuerwehrkommandant

Buchegger Klaus e.h.

Oberbrandinspektor

Das Feuerwehrjahr im Zeitraffer

Ein Bericht von Hauptbrandmeister Jürgen Filz

Jänner

Bereits am 08. Jänner beginnt der Einsatzreigen für die FF Breitenau. Im Kreuzungsbereich Sportgasse Kreuzung Brunnengasse stoßen zwei Fahrzeuge zusammen, die Fahrer werden verletzt. Die FF Breitenau räumt die Unfallstelle.

Wenige Tage später brennt in der Pappelgasse ein Gartenhaus, was den Einsatz der Feuerwehren Breitenau, Peisching und Neunkirchen erforderlich macht.

Die alljährliche Mitgliederversammlung findet im Steinfeld-Zentrum Breitenau statt. Kommandant Klaus Buchegger befördert im Verlauf der Sitzung Roland Anslinger und Marco Dorfleitner zu Feuerwehrmännern.

Februar

So wie alle Jahre, besucht die FF Breitenau die verschiedenen Bälle und Veranstaltungen der diversen Ortsorganisationen und befreundeten Feuerwehren.

März

Anfang des Monats kommt es neben der Südbahn zu einem Brand von mehreren hundert Quadratmetern Föhrenwald. Die Wehren aus Breitenau u. Peisching haben den Brand rasch gelöscht.

Im Rahmen des alljährlichen Abschnittsfeuerwehrtages in Pitten werden die Kameraden Georg Hawlisch, Franz Horvadits sowie Josef Michalko für ihre 50-ig jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen vom Land Niederösterreich ausgezeichnet.



Kamerad Christian Schlögl feiert sein 50-igstes Wiegenfest. Fahrmeister Josef Michalko wird 65 Jahre alt und übergibt das Zepter, besser gesagt den Schraubenschlüssel, an Rainer Berger.

April

Ein große Abordnung der FF Breitenau nimmt an der Wald- u. Flurreinigung der Gemeinde Breitenau teil.

Die Feuerwehrjugend Breitenau nimmt am Wissenstest in Reichenau teil. Sebastian Meinl, Nico Berger, Marco Egresits sowie Raphel Gremmel erreichen souverän das Bewerbungsziel.

Die FF Breitenau veranstaltet erstmalig eine sogenannte Staffelübung, wo mehrere Übungseinlagen hintereinander geübt werden.



2 Trupps zu je 4 Kameraden absolvieren die Ausbildungsprüfung Atemschutz und können nach mehrwöchiger Vorbereitung das begehrte Abzeichen in Händen halten.

Mai

Florianimesse 2015 – Roland Anslinger sowie Holger Reinhalter werden feierlich angelobt.

Ein überhitzter Kachelofen führt zur Verrauchung eines Wohnhauses in der Hohen Wand Gasse. Mittels Druckbelüfter kann der Rauch rasch aus den Räumlichkeiten gebracht werden. Gott sei Dank wird niemand verletzt.

Kamerad Johann Fenz sowie Ehrenkommandant Georg Hawlisch feiern ihren 70-igsten Geburtstag und einige Kameraden überbringen persönlich die Glückwünsche der FF Breitenau.

Der bereits 15. Grillabend findet im Feuerwehrhaus Breitenau statt. Eine Vergleichsübung findet auf der Sportanlage statt.

Zeugmeister Stefan Schärf sowie Atemschutz-Sachbearbeiter Christian Maldet „sorgen“ für Nachwuchs für die Feuerwehr Breitenau. Die kleine Anja sowie „klein“-Theo erblicken kurz hintereinander das Licht der Welt.

Juni

Die Schadstoffgruppe Neunkirchen, die von den Kameraden der FF Breitenau unterstützt wird, rückt zu einem Chlorgas-Austritt nach Seebenstein aus.

Ein Brandmelder-Alarm bei der Fa. Paul & Co. erweist sich als Glimmbrand in der Absaugung und einer Maschine.

Der alljährliche Gemeindegottesdienst findet unter zahlreicher Beteiligung der FF Breitenau statt.

Juli

Die Hitzewelle sorgt für zahlreiche Brände u.a. brennt eine Strohpresse in der Alten Landstraße. In Neunkirchen sorgt ein defekter Wäschetrockner für einen Großeinsatz der Rettungskräfte. Dutzende Personen müssen aus dem brennenden Objekt gerettet werden.

Unsere Freunde aus dem ungarischen Rajka feiern 135. Bestandsjubiläum. Eine Delegation macht sich auf den Weg um sie zu besuchen und verbringt viele unvergessliche Stunden in Ungarn.

August

Das traditionelle Stoafödfest der FF Breitenau findet statt. Nach der Feuerlöscherüberprüfung wird am Samstagnachmittag die Fireball-Challenge, eine moderne Form von Völkerball, gespielt und am Abend sorgen Weini's Alpincrew für Stimmung.



Am Sonntag findet eine Feldmesse statt, in deren Rahmen die neue Tragkraftspritze gesegnet wird sowie die Kameraden Johann Kornfeld, Johann Mauser, Christian Bauer und Christian Fenz ausgezeichnet werden.

September

Im Kindergarten findet eine Räumungsübung statt. Die Schadstoffgruppe übt in Traiskirchen-Möllersdorf.

Der Feuerwehrausflug 2015 führt die Kameraden in die schöne Stadt Graz. Es muss zu einem technischen Einsatz nach einem Verkehrsunfall auf die B17 ausgerückt werden.

Oktober

Nach einem medizinischen Notfall rückt die FF Breitenau zu einer Türöffnung aus und unterstützt das Notarztwagen-Team Neunkirchen.

Die Wehren aus Breitenau, Peisching, Neunkirchen u. Mollram beüben einen Brand mit vermissten Personen in der Werkzeugfertigung der Fa. Mauser.

Die Heißausbildung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für die Bezirke Baden, Neunkirchen und Wr. Neustadt macht Halt in Breitenau. Unter realistischen Bedingungen trainieren 300 Atemschutzträger für den Ernstfall.

November

Die Schadstoffgruppe Neunkirchen wird zu einem umgestürzten Tankwagen nach Trattenbach alarmiert.

Die Feuerwehrjugend absolviert gemeinsam mit den Gruppen des Abschnitts Neunkirchen das Fertigungsabzeichen Technik. Alle schaffen das Bewerbungsziel.

Dezember

Eine Adventfeier findet im Gasthaus Tauchner statt.

Anlässlich des 135-jährigen Bestandsjubiläums wird ein aktuelles Mannschaftsfoto erstellt (siehe Titelblatt)

Die FF Breitenau nimmt mit 2 Ständen beim Breitenauer Advent im Park teil und versorgt die Besucher mit leckeren Leberkäsemmeleln u. Palatschinken.

Medieninhaber und Verleger: Freiwillige Feuerwehr Breitenau, Bahnstraße Objekt 5, 2624 Breitenau

Für den Inhalt verantwortlich: OBI Buchegger, BI Kager, VI Lechner, HBM Filz

Layout: HBM Filz

Herstellung: Eigendruck – Fotokopie

Erscheint fallweise

Feuerwehrjugend Breitenau – ein starkes Stück Freizeit!

Ein Bericht von Oberlöschmeister Jürgen Piringer

Im Frühjahr nahmen wir am Wissenstest teil, wo alle das Abzeichen bestanden.



Unsere Jugendstunden standen heuer im Zeichen der Löschausbildung.

Im Herbst hatten wir einen Neuzugang bei der Jugend – Tobias Trimmel, der wie alle anderen auch, schon bei der Herbstwanderung und beim Technikerabzeichen teilnahm. Das begehrte Abzeichen konnten alle unsere Feuerwehrjugendlichen bestens ausgebildet erreichen.



Die FF Breitenau bietet interessierten Mädchen und Jungen eine sinnvolle, spannende und lehrreiche Freizeitbeschäftigung. Falls auch Du Interesse hast, melde Dich unter der Telefonnummer 0650/9635611 (Jürgen Piringer, Jugendbetreuer). Wir freuen uns auf Dich!

Wettkampfgruppe Breitenau – der Erfolgslauf geht weiter...

Ein Bericht von Brandinspektor Christian Kager

Im Bewerbsjahr 2015 wurden 23 Wettkampfübungen abgehalten und an 7 Wettkämpfen teilgenommen.

Hier einige Ergebnisse der abgelaufenen Saison.

Mit einem Tagessieg und der Tagesbestzeit in Bronze (31,60 Sekunden) beim Parallelbewerb in Breitenau, feierten wir einen ausgezeichneten Auftaktsieg.

Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb Ternitz in Wimpassing erreichten wir in Bronze den 1. Rang. Außerdem gelang uns mit einer Zeit von 31,31 Sekunden die schnellste von uns jemals gelaufene Bronzezeit bei einem Wettkampf.

In Kirchau wurde der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb ausgetragen. Mit einer Löschangriffszeit von 33,05 Sekunden belegten wir den 2. Rang und somit den "Vizebezirksmeistertitel".

Der Landesfeuerwehrleistungsbewerb fand in Mank statt. Hier erreichten wir den ausgezeichneten 7. Rang in Bronze (von 665 Gruppen). Somit konnten wir bei der Siegerehrung den Landesehrenpreis Nr. 11 in der Geschichte der Feuerwehr Breitenau in Empfang nehmen.



Besonders erfreulich ist es, dass wir uns aufgrund der Ergebnisse bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben 2013, 2014 und 2015 für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb (Staatsmeisterschaften) 2016 in Kapfenberg qualifiziert haben.

Wir werden uns dort in der Klasse Bronze und Silber mit den besten Gruppen aus ganz Österreich messen.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Breitenau die uns immer wieder finanziell unterstützt.

So verhindern sie Christbaumbrände!

Quelle: FF Baden – Stadt

Aufbewahrung

Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben am besten bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.

Aufstellung, Standort

Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter, der mit Wasser gefüllt wird. Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! (Fluchtwegmöglichkeiten freihalten)

Schutzabstände, Christbaumschmuck

Mindestens 50 cm Abstand halten von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten. Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.

Aufsicht, Kinder

Christbäume mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich anzünden können.

Sternspritzer, Kerzen, elektrische Beleuchtung

Beim Abbrand beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dürren Ästen anbringen. Sicher befestigen; die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschten. Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen und keine augenscheinlichen Mängel aufweisen.

Dürre Bäume

Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen und keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Immer einen Eimer mit Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher (z.B. Wasserlöscher) in der Nähe bereithalten.

FÜR ALLE FÄLLE – FALLS ES DOCH PASSIERT!!!

Das Wichtigste: Ruhe bewahren!

Löschversuch: Am besten sofort mit Wasser löschen!

Falls der Brand nicht mehr selbst gelöscht werden kann: Raum sofort verlassen, Türen zum Brandraum schließen, Feuerwehr alarmieren Notruf 122 und beim Haustor erwarten.

Finanzbericht

Ein Bericht von Verwaltungsinspektor Bernhard Lechner

Gemessen am Jahr 2014 und der Indienststellung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges war 2015 ein ruhiges Jahr. Dennoch gab es auch 2015 erwähnenswerte Ereignisse. Die Anschaffung der neuen Tragkraftspritze stellt ein solches Ereignis dar. Aus Sicht der Feuerwehrekassa möchte ich an dieser Stelle auf die Anschaffungskosten für die neue Tragkraftspritze hinweisen. Diese belaufen sich auf exakt EUR 13.900,--.

Gedankt werden muss in diesem Zusammenhang der Gemeinde Breitenau für die finanzielle Unterstützung. Daneben gilt der Dank aber auch der neu gewonnenen Patin der Tragkraftspritze – Frau Christine Pichler – die sich mit einer finanziellen Unterstützung eingestellt hat.

Ebenfalls angeschafft wurden die neuen Atemluftflaschen. Bereits im Jahr 2014 wurde im Zuge der Anschaffung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges begonnen, den ersten Satz neuer Atemluftflaschen anzukaufen. 2015 wurden nunmehr auch die Atemluftflaschen in unserem Löschfahrzeug erneuert. Diese Anschaffung wurde vom Land Niederösterreich gefördert, somit sind der Feuerwehr Breitenau Kosten in der Höhe von EUR 1.900,-- verblieben.

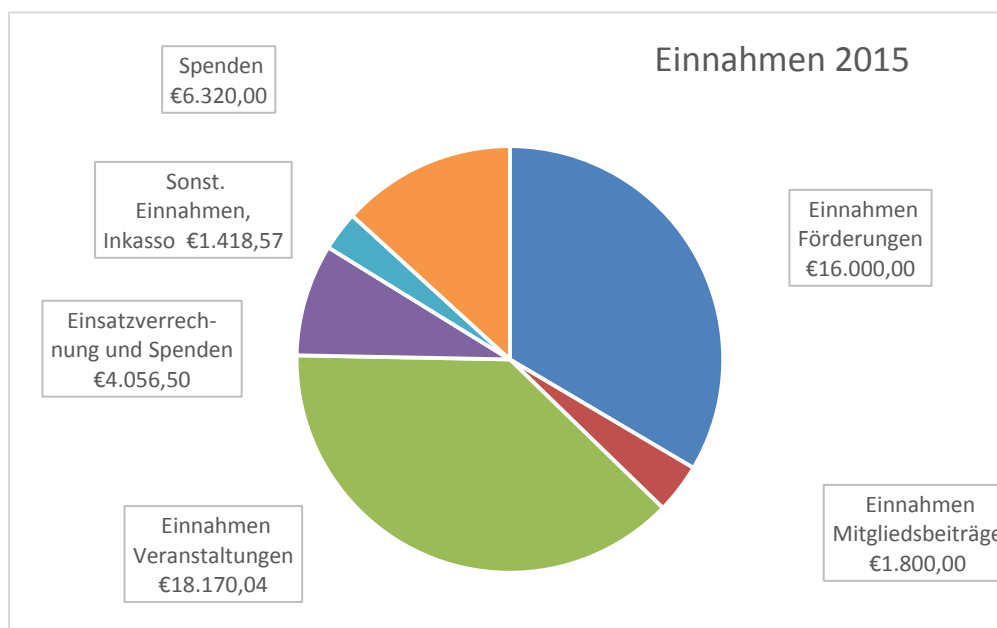
Schließlich möchte ich Ihnen das finanzielle Ergebnis unserer Veranstaltungen nicht vorenthalten.

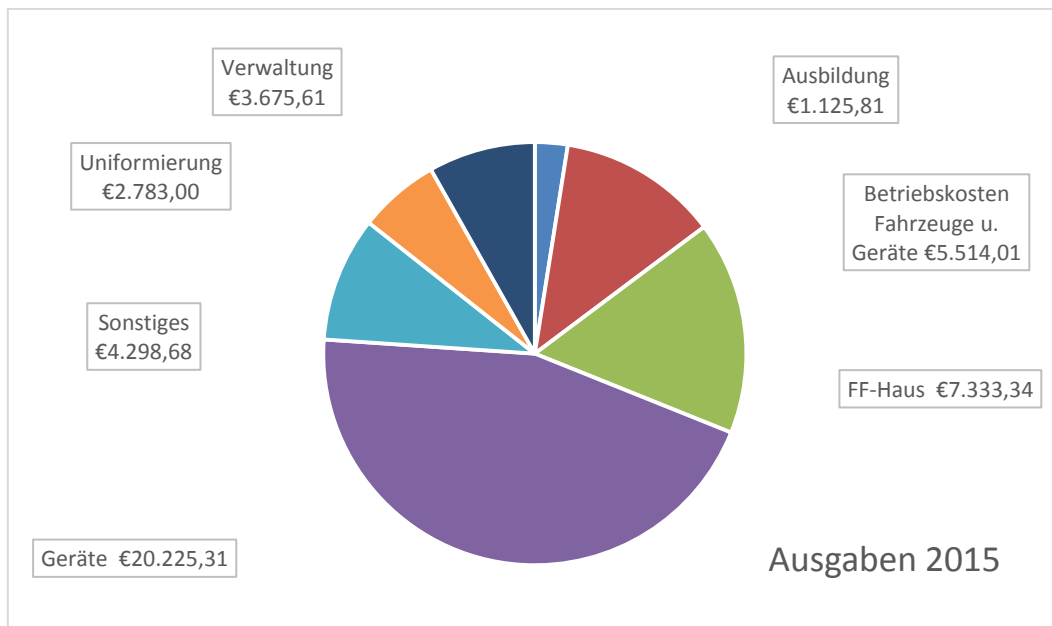
Beim Grillabend im Mai 2015 konnten wir im Zuge der Haussammlung Einnahmen von rund EUR 3.900,-- verzeichnen. Der Grillabend selber brachte einen Reingewinn von etwa EUR 7.100,--.

Das Stoafödfest 2015 brachte einen Reingewinn von knapp EUR 6.000,--. Das ist zwar weniger als im Jahr davor, dennoch können wir angesichts der heißen Temperaturen am Festwochenende mit dem Ergebnis zufrieden sein. Ein Dank ergeht an dieser Stelle an alle treuen Festbesucher, die wir schon seit Jahren als unsere Gäste willkommen heißen können.

Schließlich wollen wir Ihnen auch die übrigen Einnahmen und Ausgaben der Feuerwehr Breitenau im Jahr 2015 nicht vorenthalten. Um Sie nicht mit einer Auflistung von Zahlen zu langweilen haben wir diese in eine

Tortengrafik verpackt:





Derzeit beträgt der Kassastand der Feuerwehr Breitenau:

Kassa	€	236,91
Sparkasse 8656	€	3.251,63
Sparbuch RB 30.589.618	€	324,75
Sparbuch RB 30.800.544	€	3.954,77
Sparbuch PSK 00018-926-53	€	152,03
	€	7.920,09

Einnahmen		Ausgaben	
Einnahmen Förderungen	€ 16.000,00	Ausbildung	€ 1.125,81
Einnahmen Mitgliedsbeiträge	€ 1.800,00	Auto, BK Geräte	€ 5.514,01
Einnahmen Veranstaltungen	€ 18.170,04	FF-Haus	€ 7.333,34
Einsatzverrechnung & -spenden	€ 4.056,50	Geräte	€ 20.225,31
Sonst. Einnahmen, Inkasso	€ 1.418,57	Sonstiges	€ 4.298,68
Spenden	€ 6.320,00	Uniformierung	€ 2.783,00
		Verwaltung	€ 3.675,61
	€ 47.765,11		€ 44.955,76

An dieser Stelle wollen wir auch heuer nicht müde werden auf die steuerliche Absetzbarkeit von Spenden an die Freiwilligen Feuerwehren hinzuweisen.

Ihre Spenden sind im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. für Unternehmer im Zuge der betrieblichen Veranlagung im Steuerformular einzutragen. Grundsätzlich reicht der Zahlscheinabschnitt oder eine Kopie des Kontoauszuges für Anerkennung der Spende beim Finanzamt aus. Sollten Sie Ihre Spende bar geleistet haben stellen wir Ihnen gerne eine Bestätigung über die Spende aus. Bitte besuchen Sie uns dazu an einem Dienstagabend ab ca. 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Die Feuerwehr Breitenau ist, wie die meisten Feuerwehren in Österreich, eine **freiwillige** Feuerwehr. Hier haben sich einige wenige Bewohner des Ortes bereit erklärt, ohne Bezahlung für das Wohl aller anderen zu sorgen und den in Not geratenen Mitbürgern zu helfen. Was zu früheren Zeiten mit einfachen Geräten und viel Einsatzwillen bei wenigen Einsätzen im Jahr zu bewältigen war, ist heute in Breitenau nicht mehr möglich.

Die jährlichen Einsatzzahlen bewegen sich zwischen 100 und 130 Einsätzen. Die Anforderungen sind enorm gestiegen und ohne modernstes technisches Gerät ist heutzutage kein Einsatz mehr zu bewältigen. Die Zahl derer, die kostenlos für Andere etwas tun wollen, wird auch immer kleiner und so müssen immer weniger zu immer mehr Einsätzen ausrücken.

Dazu benötigen wir modernstes Gerät und persönliche Schutzausrüstung, damit diese Einsatzanforderungen für unsere Freiwilligen überhaupt zu bewältigen sind. Diese Ausrüstung kostet aber sehr viel Geld.

Gerade hier möchten wir uns an Sie wenden. Indem Sie ein unterstützendes Mitglied werden und uns mit einem kleinen jährlichen Beitrag unter die Arme greifen, können Sie die Schlagkraft der Feuerwehr Breitenau unterstützen und so Ihrer Verbundenheit für die an der Nächstenhilfe orientierten Organisation Ausdruck verleihen.

Wie werde ich unterstützendes Mitglied?

Sie füllen ganz einfach die unten angefügte Beitrittserklärung aus und geben sie einem Ihnen bekannten Feuerwehrmitglied mit. Sie können den Abschnitt aber auch im Feuerwehrhaus an einem Dienstag ab ca. 18 Uhr persönlich abgeben. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 10,-- im Jahr und kann natürlich jederzeit beliebig erhöht werden.

Es würde uns freuen, Sie als unterstützendes Mitglied begrüßen zu dürfen.

..... hier abtrennen.....

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name:

Adresse:

Telefon:

Ich erkläre hiermit, der FF Breitenau als **unterstützendes Mitglied** beizutreten und jährlich einen Mindestbetrag von € 10,-- zu entrichten.

Breitenau, am

Unterschrift: